



MorphoSys kündigt Präsentation präklinischer Daten für MOR202 und MOR208 auf der Jahrestagung 2012 der American Society of Hematology an

MorphoSys kündigt Präsentation präklinischer Daten für MOR202 und MOR208 auf der Jahrestagung 2012 der American Society of Hematology an

Die MorphoSys AG (Frankfurt: MOR; Prime Standard Segment, TecDAX) gab heute die Veröffentlichung zusätzlicher präklinischer Daten für seine beiden firmeneigenen Krebsprogramme MOR208 und MOR202 in der Online-Ausgabe der medizinischen Fachzeitschrift BLOOD bekannt. Beide Datensätze unterstreichen erneut das Potenzial der untersuchten Wirkstoffe als neue Behandlungsmethoden gegen diverse Blutkrebsarten. Die vollständigen Daten werden auf der Jahreskonferenz 2012 der American Society of Hematology (ASH) von 8. bis 11. Dezember 2012 in Atlanta, USA, präsentiert.
MOR208, ein Fc-optimierter anti-CD19 Antikörper, hat eine klinische Phase 1/2a-Studie zur Untersuchung chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) erfolgreich abgeschlossen. Das Programm wird demnächst in die klinische Entwicklung im Non-Hodgkin-Lymphom (NHL) sowie in der akuten lymphoblastischen Leukämie (ALL) gebracht. Die präklinische in vitro-Studie, die auf der ASH vorgestellt wird, untersuchte das Potenzial von MOR208, antikörperabhängige zelluläre Zytotoxizität (ADCC) auszulösen, im Vergleich zu einem natürlichen, nicht-optimierten anti-CD19 Antikörper. In der Studie zeigte MOR208 eine signifikant erhöhte Zytotoxizität und löste ein Absterben von Krebszellen in ALL-Patientenmaterial aus, das sowohl von Kindern als auch von Erwachsenen gewonnen wurde. MOR208 war doppelt so wirksam wie der nicht-optimierte Antikörper und erforderte eine niedrigere Antikörper-Konzentration sowie ein geringeres Vorhandensein von Effektorzellen.
MOR202, ein gegen CD38 gerichteter HuCAL-Antikörper, befindet sich derzeit in einer klinischen Phase 1/2a-Studie in Patienten mit rezidivierten/refraktären multiplem Myelom (MM). Nachdem ADCC bereits als Effektormechanismus von MOR202 identifiziert wurde, zeigen die auf der ASH präsentierten präklinischen Daten zu seiner Fähigkeit, mittels antikörperabhängiger zellulärer Phagozytose (ADCP) eine Abtötung der MM-Zellen von Patienten herbeizuführen, nun einen weiteren wirksamen Effektormechanismus des Antikörpers.
"Diese Erkenntnisse über unsere firmeneigenen Krebsprogramme MOR202 und MOR208 sind sehr ermutigend und belegen das große Potenzial beider Kandidaten. MOR208 könnte einen vielversprechenden Ansatz zur Behandlung von ALL bei Kindern und Erwachsenen darstellen", kommentiert Dr. Arndt Schottelius, Entwicklungsvorstand der MorphoSys AG. "Der zusätzliche Effektormechanismus von MOR202 wiederum lässt uns positiv auf seine künftige klinische Entwicklung im multiplen Myelom blicken."
MorphoSys verfolgt derzeit vier eigene klinische Programme, darunter MOR208 und MOR202 sowie MOR103, einem vollständig menschlichen HuCAL-Antikörper gegen GM-CSF (Granulozyten-Makrophagen-Kolonie-stimulierender Faktor), der in rheumatoider Arthritis und Multipler Sklerose untersucht wird.
Die vollständigen Abstracts sind verfügbar unter <https://ash.confex.com/ash/2012/webprogram/start.html>
MorphoSys in Kürze:
MorphoSys hat mit der HuCAL-Technologie die erfolgreichste Antikörper-Bibliothek der Pharma-Industrie entwickelt. Durch den erfolgreichen Einsatz dieser und weiterer firmeneigener Technologien wurde MorphoSys zu einem Marktführer im Bereich therapeutischer Antikörper, einer der am schnellsten wachsenden Medikamenten-Klassen der Humanmedizin. Die MorphoSys-Geschäftseinheit AbD Serotec setzt HuCAL und andere Technologien ein, um neue Maßstäbe bei der Generierung von monoklonalen Antikörpern für die Forschung und Diagnostik zu setzen.
Gemeinsam mit seinen Pharma-Partnern hat MorphoSys eine therapeutische Pipeline mit mehr als 70 Antikörper-basierten Medikamenten-Kandidaten unter anderem zur Behandlung von Krebs, rheumatoider Arthritis und Alzheimer aufgebaut. MorphoSys ist auf die Entwicklung neuer Antikörper-Technologien und Wirkstoffe spezialisiert, um die Medikamente von morgen herzustellen. MorphoSys ist an der Frankfurter Börse unter dem Symbol "MOR" notiert. Aktuelle Informationen zu MorphoSys finden Sie unter <http://www.morphosys.de>
HuCAL, HuCAL GOLD, HuCAL PLATINUM, CysDisplay, RapMAT, arYla, Ylanthia und 100 billion high potentials sind eingetragene Warenzeichen der MorphoSys AG.
Diese Veröffentlichung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die den MorphoSys-Konzern betreffen. Diese spiegeln die Meinung von MorphoSys zum Datum dieser Mitteilung wider und beinhalten bestimmte Risiken und Unsicherheiten. Sollten sich die den Annahmen der Gesellschaft zugrunde liegenden Verhältnisse ändern, so können die tatsächlichen Ergebnisse und Maßnahmen von den erwarteten Ergebnissen und Maßnahmen abweichen. MorphoSys beabsichtigt nicht, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren, soweit sie den Wortlaut dieser Pressemitteilung betreffen.

MorphoSys AG
Dr. Claudia Gutjahr-Löser
Lena-Christ-Str. 48
82152 Martinsried/Planegg
Deutschland
Telefon: +49 (89) 89927-122
Telefax: +49 (89) 89927-222
Mario Brkuj
Senior Manager Corporate Communications
IR
Tel: +49 (89) 89927 - 454
Mail: info@morphosys.com
URL: <http://www.morphosys.de>

Pressekontakt

MorphoSys AG

82152 Martinsried/Planegg

morphosys.de
info@morphosys.com

Firmenkontakt

MorphoSys AG

82152 Martinsried/Planegg

morphosys.de
info@morphosys.com

Die MorphoSys AG mit Sitz in Martinsried bei München gehört zu den weltweit führenden Biotechnologie-Firmen im Bereich der vollständig humanen Antikörper. Mit seinen einzigartigen Technologien entwickelt MorphoSys Antikörper, die sowohl für die Forschung und Diagnostik als auch für die Therapie von Krankheiten eingesetzt werden können. Bis heute konnten bereits zahlreiche Partnerschaften mit namhaften Firmen aus dem Bereich Pharma und Biotechnologie wie z.B. Schering, Bayer, Centocor/Johnson & Johnson und Roche abgeschlossen werden.